

Art.Nr.
5906219903
AusgabeNr.
5906219903_0102
Rev.Nr.
07/12/2021



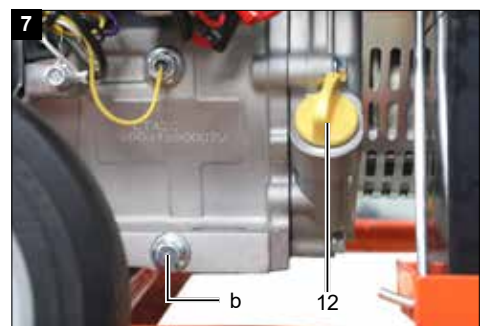
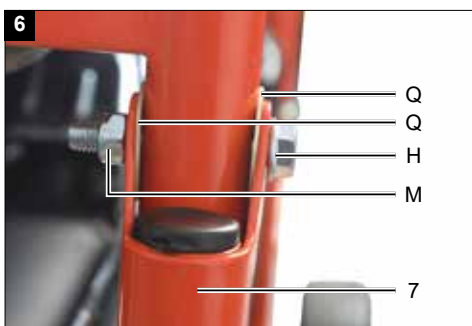
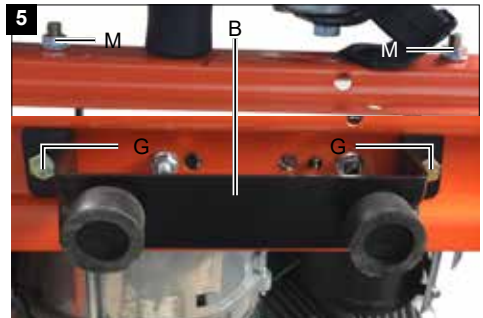
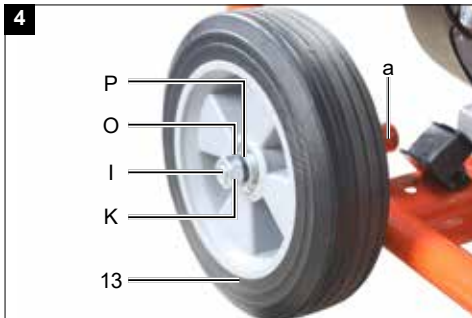
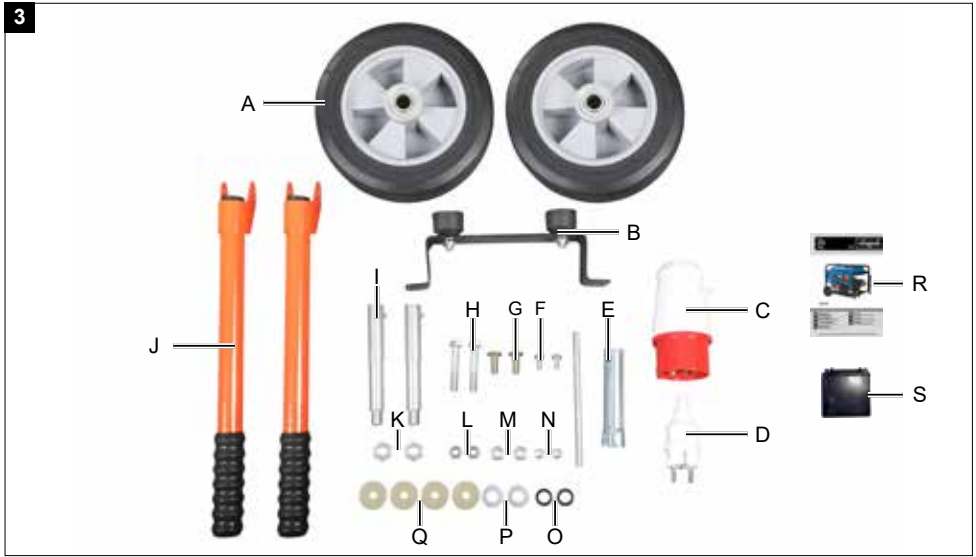
SG7100

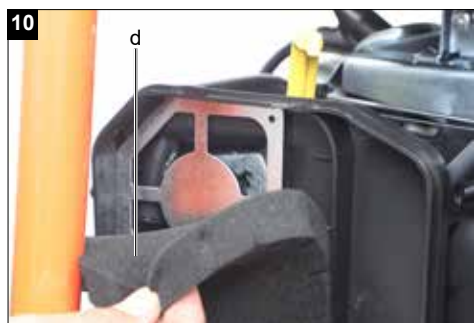
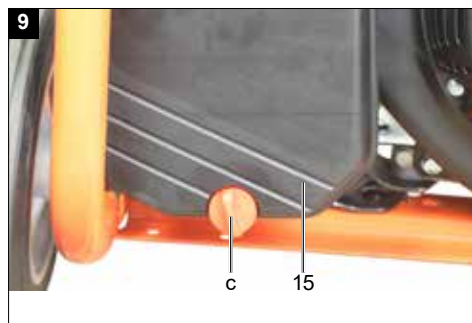
DE

Stromgenerator
Originalbedienungsanleitung

05







Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	<p>Lesen Sie das Betriebshandbuch. Bevor Sie das Gerät verwenden, sehen Sie stets in den entsprechenden Abschnitt im Benutzerhandbuch.</p>
	<p>Wichtig. Heiße Teile. Halten Sie Abstand.</p>
	<p>Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.</p>
	<p>Wichtig. Die Abgase sind giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Bereichen.</p>
	<p>Tragen Sie Gehörschutz. Tragen Sie Schutzhandschuhe.</p>
	<p>Warnung vor elektrischer Spannung</p>
	<p>Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoffen und Schmiermitteln sehr vorsichtig!</p>
	<p>Entfernen Sie das Zündkabel, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, und lesen Sie sich die Anweisungen durch.</p>
	<p>Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.</p>
	<p>Beim Anlassen des Motors werden Funken erzeugt. Diese können in der Nähe befindliche brennbare Gase entzünden.</p>
	<p>Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts ist streng verboten!</p>
<p>⚠ Achtung!</p>	<p>In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen</p>

Inhaltsverzeichnis:**Seite:**

1.	Einleitung	7
2.	Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 2)	7
3.	Lieferumfang	7
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5.	Sicherheitshinweise	8
6.	Technische Daten	10
7.	Auspacken	11
8.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme	11
9.	In Betrieb nehmen	12
10.	Reinigung	13
11.	Transport	13
12.	Lagerung	13
13.	Wartung	14
14.	Entsorgung und Wiederverwertung	15
15.	Störungsabhilfe	16

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschrif-

ten Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 2)

1. Tankanzeige
2. Rahmen
3. Tank
4. Steckdose - 400V
5. Steckdose - 230V
6. Erdungsschraube
7. Transportgriff
8. Batterie
9. Trennschalter
10. Voltmeter
11. Anschluss - 12V
12. Ölmesstab
13. Transporträder
14. Motorschalter
15. Luftfilter
16. Reversierstarter
17. Motor
18. Benzinabsperrrhahn
19. Choke
20. Tankdeckel

3. Lieferumfang

- A. Transporträder
- B. Stützfuß
- C. Adapter - 400V
- D. Adapter - 230V
- E. Zündkerzenschlüssel
- F. Sechskantschraube (M6 x 12)
- G. Sechskantschraube (M8 x 20)
- H. Sechskantschraube (M8 x 40)
- I. Radachse
- J. Transportgriffe
- K. Sechskantmutter (M12)
- L. Sechskantmutter selbstsichernd (M8)
- M. Sperrzahnmutter (M6)
- N. Sperrzahnmutter (M6)
- O. Federring (2x)
- P. Beilagscheibe (2x)
- Q. Beilagscheibe Kunststoff (4x)
- R. Bedienungsanleitung
- S. Batterie 14V / 17Ah

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung. Personen welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten. Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Dieses Stromaggregat kann Glühlampen, Heizgeräte, Bohrmaschinen, Wasserpumpen, usw. mit Strom versorgen. Überschreiten Sie nicht die für das Stromaggregat angegebene Lastgrenze.

Das Stromaggregat darf nicht zur Versorgung von Geräten verwendet werden, die einen hohen Strombedarf haben.

Das Stromaggregat kann nicht für Präzisionsgeräte, wie beispielsweise Computer, verwendet werden. Solche Präzisionsgeräte können unter Umständen durch die Verzerrung durch die breite Welle bei der Leistungsabgabe des Stromaggregats beschädigt werden. Schließen sie das Stromaggregat nicht an die elektrische Installation eines Gebäudes an.

- Generator nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!
- Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.

- Der Generator darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließt eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Der Generator darf nur für Arbeiten verwendet werden, für die er gebaut ist und in der Bedienungsanleitung beschrieben wird.
- Der Generator darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen für Elektromaschinen

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Generator in Betrieb nehmen.
- Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schaden an Personen und Sachen führen. Personen, die mit der Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf.
- Kindern und Jugendlichen ist die Benutzung des Gerätes nicht gestattet.
- Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sowie bei Veränderungen an der Maschine übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.
- Beachten Sie ebenso die Sicherheitshinweise, die Montage- und Bedienungsanleitung sowie darüber hinaus die allgemein geltenden Unfallverhütungsvorschriften.

Wichtiger Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Personen, die mit diesem Gerät arbeiten, Diese Gebrauchsanleitung vor Betrieb gründlich gelesen und verstanden haben.

Betreiben Sie dieses Gerät niemals innerhalb von Gebäuden oder in einer Umgebung ohne ausreichende Belüftung.

Die Abgase enthalten Kohlenmonoxyd, ein geruchloses und giftiges Gas.

Achtung !

Der Generator weist Spannungsschwankungen auf, durch die folgende Geräte eventuell beschädigt werden können:

- Fernseh-/TV-Geräte- Audio-Video-Geräte,
- Produkte und Geräte mit elektronischer Steuerung

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig – Machen Sie sich mit diesem Gerät vertraut.

Beachten Sie die für dieses Gerät geltenden Anwendungshinweise, Einschränkungen und möglichen Gefahren.

- Das Gerät nur auf einem festen Untergrund aufstellen.
- Die Last darf die auf dem Typenschild des Generators angegebene Leistung nicht überschreiten. Überlastung führt zu Schäden am Gerät oder zur Verkürzung der Lebensdauer.
- Der Motor darf nicht mit überhöhter Drehzahl betrieben werden. Der Betrieb des Motors bei überhöhter Drehzahl erhöht die Verletzungsgefahr. Es dürfen keine Teile verändert werden, die die Regeldrehzahl beeinflussen.
- Vor Einstellarbeiten am Generator oder Motor unbedingt Zündkerze bzw. Zündkabel entfernen, um ein versehentliches Starten zu vermeiden.
- Geräte mit fehlerhaften oder fehlenden Teilen bzw. ohne Schutzgehäuse oder Abdeckung dürfen nicht betrieben werden. Informationen zu Ersatzteilen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienst.
- Das Gerät nicht in einer nassen oder feuchten Umgebung oder auf hochleitfähigen Oberflächen wie Metallbelägen oder Stahlkonstruktionen betreiben oder lagern. Bei Betrieb des Geräts unter Bedingungen wie den eben genannten unbedingt Gummihandschuhe und -stiefel tragen sowie einen Erdschlussstromunterbrecher verwenden.
- Generator sauber und frei von Öl, Schmutz und anderen Fremdstoffen halten.
- Sicherstellen, dass Verlängerungskabel, Stromkabel und alle elektrischen Komponenten in einwandfreiem Zustand sind. Elektrische Geräte niemals mit beschädigten oder defekten Kabeln betreiben.
- Zur Vermeidung von Verbrennungen Auspuff und andere Motor- bzw. Generatorteile, die sich im Betrieb erwärmen, nicht berühren.
- Gerät nicht an Haushaltssteckdosen anschließen.
- Nicht mit anderen Stromquellen verbinden.

Unter folgenden Bedingungen ist der Betrieb des Generators unbedingt zu unterlassen:

- bei Änderung der Motordrehzahl
- bei Abnahme der elektrischen Leistung
- beim Auftreten von Fehlzündungen
- bei Funkenbildung
- bei übermäßiger Vibration
- beim Auftreten von Flammen oder Rauch
- in geschlossenen Räumen
- bei Regen oder rauem Wetter
- in geschlossenen Raumabschnitten
- bei Regen oder rauem Wetter
- bei Überhitzung in angeschlossenen Geräten
- bei Schäden an den Steckdosen

Das Kraftstoffsystem regelmäßig auf undichte Stellen und Verschleißspuren wie abgeriebene oder poröse Leitungen, lose oder fehlende Schellen und Schaden am Tank oder Tankdeckel prüfen. Vor Betrieb müssen alle Fehler behoben werden.

Der Generator sollte nur unter folgenden Bedingungen betrieben, gewartet und betankt werden:

- Ausreichende Belüftung. Umgebungen vermeiden, in denen sich Dämpfe anreichern können, z. B. Gruben, Keller, Ausschachtungen und Bilgen. Luftstrom und Temperatur beachten.
- Die Umgebungstemperatur sollte 40°C nicht überschreiten.
- Bei geschlossenen Räumen die gefährlichen Abgase über Rohre ausleiten. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein giftiges, Geruch- und farbloses Gas, das beim Einatmen schwere gesundheitlichen Schaden bis hin zum Tod verursacht.
- Den Generator nur bei ausreichender Beleuchtung betanken. Verschütten von Kraftstoff vermeiden. Den Generator niemals während des Betriebs betanken. Motor vor dem Betanken circa zwei Minuten abkühlen lassen.
- Betankung nicht in der Nahe von offenem Feuer, Kontrolllampen oder funkenbildenden elektrischen Geräten wie Elektrowerkzeugen, Schweißgeräten und Schleifmaschinen durchführen.
- Schalldämpfer und Luftfilter auf einwandfreien Zustand prüfen. Diese Teile dienen bei Fehlzündungen als Flammenschutz.
- Nicht in der Nahe des Generators rauchen. Keine lose Kleidung, Schmutz oder ähnliche Gegenstände tragen, die vom Anlasser oder von anderen umlaufenden Teilen erfasst werden können.

Der Generator ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

- Restrisiken können minimiert werden wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

Gefahren und Schutzmaßnahmen

Abgase:

Einatmung der Abgase

Gerät nur im Freien verwenden

Elektrischer Schlag:

Berühren des Zündsteckers

Zündkerzenstecker nicht bei laufendem Motor berühren

Verbrennungen:

Berührung des Auspuffes

Gerät abkühlen lassen

Feuer-Explosion:

Benzin ist feuergefährlich

Beim Tanken und Arbeiten ist das Rauchen verboten

Warnung!

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Technische Daten

Schutzart	IP23M
Dauerleistung P_{nenn} (S1)	5000 W
Max. Leistung P_{max} (S2 5 min)	5500 W
Nennspannung U_{nenn}	1 x 230 V~ 1 x 400 V 12V / 8.3A
Nennstrom I_{nenn}	16 A
Frequenz F_{nenn}	50 Hz
Bauart Antriebsmotor	4 Takt 1 Zylinder luftgekühlt
Hubraum	420 cm ³
Max. Leistung (Motor)	11 kW / 15 PS
Kraftstoff	bleifreies Benzin
Tankinhalt	25 l
Motoröl Typ	10W30 / 15W40
Ölmenge (ca.)	1,1 l
Verbrauch bei Volllast	313 g/kWh
Gewicht	85 kg
Leistungsklasse	G2
Temperatur max.	40 °C
Max. Aufstellhöhe (üNN)	1000 m
Anlasser	Seilzugstarter / E- Starter
Zündkerze	F7RTC

Technische Änderungen vorbehalten!

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der Maximalen Leistung betrieben werden. Danach muss die Maschine eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen.

Geräusch

⚠ Warnung:

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schalleistungspegel LWA.....	94,91 dB(A)
Schalldruckpegel LpA.....	74,89 dB(A)
Unsicherheit Kwa/pA.....	1,99 dB(A)

7. Auspacken

Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden). Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist. Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt. Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf. Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut. Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler. Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

⚠ Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Ihre Maschine ist nicht komplett montiert.

Montieren der Transportvorrichtung (Abb. 4/5/6)

1. Führen Sie die Radachse (I) durch die Führung (a), bis diese einrastet.
2. Führen Sie das Laufrad (13) auf die Radachse (I) und fixieren Sie es mit je einer Beilagscheibe (P), einem Federring (O) und einer Sechskantmutter (K) an der Radachse. (Abb. 4)
3. Montieren Sie den Stützfuß (B) unten an die Rahmenstrebe. Befestigen Sie den Stützfuß mit zwei Schrauben (G) und Muttern (M). (Abb. 5)
4. Montieren Sie die Transportgriffe (7) am Rahmen. Fixieren Sie die Transportgriffe mit der Schraube (H) und der Mutter (M), zwischen Rahmen und der Gabel des Transportgriffes kommen jeweils zwei Beilagscheiben aus Kunststoff. (Abb. 6)

Achtung! Füllen Sie vor dem ersten Benutzen Öl ein.

Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch bei abgeschaltetem Motor und auf einer ebenen Fläche den Ölstand. Verwenden Sie Viertakt- oder ein gleich hochwertiges HD-Öl bester Qualität.

Prüfen des Ölstands (Abb. 7)

Nehmen Sie den Öleinfüllverschluss (12) ab und wischen Sie den Messstab sauber. Prüfen Sie den Ölstand, indem Sie den Tauchstab in den Füllstutzen einschieben, ohne dabei den Verschluss einzuschrauben. Sollte der Ölstand zu niedrig sein, füllen Sie das empfohlene Öl bis zum unteren Rand des Ölfüllstutzens nach.

Öl-Warnsystem

Das Öl-Warnsystem ist so ausgelegt, dass Motorschaden durch Ölarmut im Kurbelgehäuse vermieden werden. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse unter die Sicherheitsmarke sinken kann, stellt das Öl-Warnsystem den Motor automatisch ab (der Zündschalter bleibt in Stellung ON). Wenn das Öl-Warnsystem den Motor abstellt, füllen Sie Motoröl nach.

Tanken

Warnung! Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Sie können beim Umgang mit Treibstoff Verbrennungen oder andere schwere Verletzungen erleiden.

Verwenden Sie Benzin mit einer Oktanzahl von **mindestens 90 Oktan**. Verwenden Sie nur frischen, sauberen Kraftstoff. Wasser oder Unreinheiten im Benzin beschädigen das Kraftstoffsystem.

Tankvolumen: 25 Liter

- Füllen Sie den Tank nur bis zur angegebenen Markierung im Kraftstoffsieb.
- Beachten Sie hierbei die Ausdehnung von Kraftstoff.
- Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor. Wenn der Motor unmittelbar vorher in Betrieb war, lassen Sie ihn zuerst abkühlen.
- Betanken Sie niemals den Motor in einem Gebäude, wo die Benzindämpfe Flammen oder Funken erreichen können.
- Rauchen Sie nicht während dem Nachtanken oder in dem Raum, in dem das Benzin aufbewahrt wird, und vermeiden Sie unter diesen Umständen offenes Feuer oder Funkenschlag.
- Achten Sie nach dem Betanken darauf, dass der Tankdeckel wieder korrekt und sicher verschlossen wurde. Seien Sie vorsichtig!

- Wischen Sie verschüttetes Benzin unverzüglich auf.
- Sollte Benzin verschüttet worden sein, sorgen Sie dafür, dass der Bereich getrocknet ist, bevor Sie den Motor starten.
- Vermeiden Sie den wiederholten oder längeren Kontakt des Kraftstoffs mit der Haut oder das Einatmen der Dämpfe.
- Bewahren Sie den Kraftstoff außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bei gelegentlichem Klopfen oder Klingeln des Motors, sollten Sie ein anderes Markenbenzin verwenden.
- Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, suchen Sie einen autorisierten Fachhändler auf.

Anklemmen der Batterie

Klemmen Sie nun das rote Kabel an den Pluspol (+) und das schwarze Kabel an den Minuspol (-).

Hinweis: Die Batterie lädt sich im Betrieb selbst auf.

WARNUNG: Das Betreiben des Motors mit andauerndem Zündungsklopfen oder Klingeln kann einen Motorschaden nach sich ziehen. Das Betreiben des Motors mit andauerndem Zündungsklopfen oder Klingeln wird als falscher Gebrauch angesehen. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

9. In Betrieb nehmen

Erdung des Generators

Das Stromaggregat besitzt eine Erdung, die die Rahmenstruktur des Geräts mit den Erdungsanschlüssen in den Wechselstromsteckdosen verbindet. Die Erdung ist nicht mit dem Wechselstrom-Nullleiterkabel verbunden. Wird das Stromaggregat mit einem Phasenprüfer getestet, so weist es nicht die gleiche Erdschleife, wie die eines normalen Haushaltsgeräts auf. Stellen Sie zum Schutz vor elektrischem Schlag sicher, dass der Generator geerdet ist. Verbinden Sie den Generator und eine externe Erdungsquelle, z.B. ein in die Erde getriebenes Wasserrohr bzw. eine in die Erde getriebene Kupferstange, mit einem dicken Draht.

WARNUNG: Verwenden Sie als Erdungsquelle keine Rohrleitungen, die brennbare Stoffe führen.

Motor starten (Abb. 1 + 2)

HINWEIS: Schließen Sie das Elektrogerät nicht vor dem Starten des Motors an.

Drehen Sie den Kraftstoffhahn (18) auf ON.

Im kalten Zustand:

Bringen Sie den Chokehebel (19) in die Position CLOSED.

Im warmen Zustand:

1. Stellen Sie den Chokehebel auf OPEN.
2. Stellen Sie den Motorschalter (14) auf die Position ON.
3. Ziehen Sie langsam den Reversierstarter, bis ein Widerstand spürbar ist. Ziehen Sie dann kräftig.
4. Stellen Sie den Chokehebel zurück in die Position OPEN, während sich der Motor erwärmt.

Elektrostart

Drehen Sie den Motorschalter (14) auf die Position START und halten Sie ihn ca. 5 Sekunden, bis der Motor startet.

WARNUNG: Achten Sie darauf, Ihre Finger nicht zu verletzen. Wenn der Motor nicht anspringt und ein Kolben nicht vollständig angehoben wurde, kann der Anlassergriff plötzlich zum Motor zurückgeschlagen. Vermeiden Sie, dass der Anlassergriff gegen den Motor zurückschlägt. Lassen Sie ihn langsam von Hand zurückgleiten, damit die Abdeckung nicht beschädigt wird.

Motor abstellen

1. Schalten Sie das Elektroaggregat aus.
2. Stellen Sie den Motorschalter auf OFF.
3. Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf OFF.

Stellen Sie den Motorschalter im Notfall auf OFF.

Anschließbare Elektrogeräte

Dieses Stromaggregat kann Glühlampen, Heizgeräte, Bohrmaschinen, Wasserpumpen, usw. mit Strom versorgen. Überschreiten Sie nicht die für das Stromaggregat angegebene Lastgrenze.

Das Stromaggregat darf nicht zur Versorgung von Geräten verwendet werden, die einen hohen Strombedarf haben.

Das Stromaggregat kann nicht für Präzisionsgeräte, wie beispielsweise Computer, verwendet werden. Solche Präzisionsgeräte können unter Umständen durch die Verzerrung durch die breite Welle bei der Leistungsabgabe des Stromaggregats beschädigt werden. Schließen sie das Stromaggregat nicht an die elektrische Installation eines Gebäudes an.

WARNUNG:

Der Anschluss an die elektrische Installation eines Gebäudes kann die Rückspeisung des elektrischen Stroms in die Netzversorgungsleitungen zur Folge haben. Diese Rückspeisung birgt das Risiko eines tödlichen Stromschlags für Arbeiter des Stromversorgungsunternehmens oder andere Personen, die die Leitungen während einem Stromausfall berühren. Der Anschluss an die elektrische Installation eines Gebäudes kann auch dazu führen, dass der elektrische Strom des Versorgungsunternehmens in das Stromaggregat rückgespeist wird. Wenn die Netzversorgung wiederhergestellt ist, kann das Stromaggregat explodieren, brennen oder einen Brand in der elektrischen Installation des Gebäudes auslösen.

Trennschalter (9)

Der Trennschalter trennt das Stromaggregat bei einem Kurzschluss oder im Fall einer bedeutenden Überlast des Generators an der Steckdose automatisch ab. Ist die Sicherung automatisch in die Stellung OFF herausgesprungen, so prüfen Sie, dass das angeschlossene Elektrogerät in einwandfreiem Zustand ist und nicht die zulässige Lastgrenze der Schaltung überschreitet, bevor Sie die Sicherung wieder hineindrücken.

10. Reinigung

Achtung!

Schalten Sie vor der Durchführung von Reinigungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

11. Transport

Transport

1. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn transportieren.
2. Stellen Sie vor dem Transport des Stromaggregats den Motorschalter (14) in die Stellung OFF und den Benzinhahn (18) in die Stellung OFF

3. Halten Sie das Stromaggregat waagrecht, damit kein Benzin verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschüttetes Benzin können sich entzünden.
4. Lassen Sie das Stromaggregat nicht fallen und setzen Sie es beim Transport keinen Schlägen aus.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

Bei Lagerung über einen längeren Zeitraum

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank und fahren Sie den Vergaser leer.
2. Schrauben Sie die Zündkerze ab.
3. Gießen Sie ca. 20 ml sauberes Motoröl durch die Zündkerzenbohrung in den Zylinder.
4. Ziehen Sie das Starterseil langsam heraus, damit sich das Öl im Motor verteilt, und schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
5. Entfernen Sie Schmutz, Ablagerungen und Staub gründlich vom Motor und den Zylinderkopfrippen.
6. Säubern Sie den Luftfilter säubern oder ersetzen Sie ihn bei starker Verschmutzung.
7. Lagern Sie den Stromgenerator sicher, für Kinder unzugänglich, in einem trockenen Raum.
8. Bewahren Sie das Gerät nicht im Freien auf.
9. Decken Sie das Gerät und den Motor zum Schutz vor Staub ab und lagern Sie es an einem trockenen sauberen Ort.

Bei Wiederinbetriebnahme nach längerer Lagerung

1. Wechseln Sie das Motoröl.
2. Füllen Sie frisches Benzin ein, bevor sie den Motor nach der Lagerzeit erneut starten.

Wenn der Motor mehr als einen Monat lang nicht gebraucht wird, können Änderungen an der Benzinqualität das erschwerte Starten des Motors oder anderes zur Folge haben. Lösen Sie, um dies zu verhindern, die Ablassschraube des Vergasers und lassen Sie das Benzin daraus ablaufen. Öffnen Sie außerdem den Benzinhahn, damit das Benzin aus dem Tank abläuft.

13. Wartung

Achtung!

Schalten Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Ölwechsel (Abb. 7)

Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten 25 Betriebsstunden, anschließend alle 50 Stunden bzw. alle drei Monate.

Motoröl bei warmem Motor ablaufen lassen

1. Lassen Sie den Motor warmlaufen.
2. Schalten Sie den Motor ab.
3. Stellen Sie einen ausreichend großen Behälter zum Auffangen des Altöls unter die Ölablassschraube (b).
4. Entfernen Sie zum Ablassen des Öls den Öleinfüllverschluss (12) und die Ölablassschraube (b).
5. Lassen Sie das Öl ablaufen.
6. Bringen Sie die Ölablassschraube (b) mit Dichtungsscheibe wieder an und ziehen sie fest.

Füllen Sie das empfohlene Motoröl in die Öleinfüllöffnung.

Hinweis! Schrauben Sie den Öleinfüllverschluss (12) gut zu.

Füllmenge ca. 1,1 Liter

Entsorgen Sie anfallendes Öl ordnungsgemäß in der örtlichen Altölsammelstelle. Es ist verboten, Altöl in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Zündkerze prüfen (Abb. 11)

Schalten Sie den Motor ab und lassen ihn abkühlen.

Vorsicht! Verbrennungsgefahr

Reinigen oder ersetzen Sie je nach Bedarf die Zündkerze:

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (e) ab und beseitigen den Schmutz im Zündkerzenbereich.
2. Drehen Sie die Zündkerze (f) heraus und prüfen Sie diese.
3. Ersetzen Sie die Zündkerze bei Beschädigungen wie z. B. Risse oder Splitter.
4. Reinigen Sie die Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste.
5. Prüfen Sie den Elektrodenabstand und stellen ihn ein.
6. Schrauben Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie diese mit dem Zündkerzenschlüssel fest.
7. Setzen Sie den Zündkerzenstecker auf die Zündkerze auf.

Achten Sie darauf, dass beim Wechsel kein Schmutz in den Zylinderkopf gelangt.

Überprüfen Sie den Sitz der Zündkerze.

Eine lockere Zündkerze kann durch Überhitzung den Motor beschädigen.

Zu starkes Anziehen kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer. Verwenden Sie nur die empfohlene oder eine gleichwertige Zündkerze.

Luftfilter reinigen (Abb. 9 + 10)

1. Lösen Sie die Griffschraube (c).
2. Entfernen Sie die Filterabdeckung (15).
3. Reinigen Sie den Schaumstoff-Vorfilter (d) in einem nicht entflammarem Lösungsmittel.

Achtung: Verwenden Sie kein Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Flammpunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.

4. Drücken Sie den Vorfilter aus, um das Lösungsmittel/Seifenwasser zu entfernen.
5. Reinigen Sie den Papierfilter durch Ausklopfen.
6. Spülen Sie das ausgewaschene Filterelement gründlich mit klarem Wasser aus.
7. Lassen Sie das Filterelement gründlich trocknen oder blasen Sie es mit Druckluft trocken.
8. Hängen Sie die Filterabdeckung wieder ein und ziehen Sie die Griffschraube an.

Wird der Motor in einer sehr staubigen Umgebung betrieben, reinigen Sie den Luftfilter täglich oder alle zehn Betriebsstunden.

Lassen Sie den Motor niemals ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz laufen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

14. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!



Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer

Sammelstelle in Ihrer Gemeinde/Ihrem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

15. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Motor lässt sich nicht starten	Kein Kraftstoff im Tank.	Nachtanken.
	Kraftstoffhahn geschlossen.	Kraftstoffhahn öffnen.
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen.
	Motorschalter steht auf OFF“.	Motorschalter auf „ON“ stellen.
	Reversierstarter defekt.	Reversierstarter reparieren.
	Kein Motoröl.	Motoröl nachfüllen.
	Zündkerze verschmutzt.	Zündkerze reinigen
	Motorölstand zu niedrig (Öl-Warnlampe flackert).	Füllen sie Motorenöl auf.
	Ein/Ausschalter für Motorbetrieb falsch eingestellt.	Auf richtige Position stellen
Motor läuft laut/unruhig	Zündkerze verschmutzt	Zündkerze reinigen/ auswechseln.
	Luftfilter stark verschmutzt	Luftfilter reinigen/ auswechseln.
	Kraftstoff kontaminiert/abgestanden	Kraftstoff ablassen und erneuern.
	Chock-Hebel auf „CHOKE“	Stellen sie den Chock-Hebel auf „RUN
	Falscher Kraftstoff, Diesel statt Benzin	Kraftstoff ablassen und richtigen Kraftstoff einfüllen
Kein elektrischer Ausgang	Störung im Wechselstromerzeuger	Für Garantieleistung verantwortliche Vertretung benachrichtigen
Motor lässt sich nicht abschalten	Zündungs-Ausschalt Draht defekt	Kraftstoffhahn schließen und warten, bis der Motor abstellt, Kundendienst rufen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere **zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen** für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

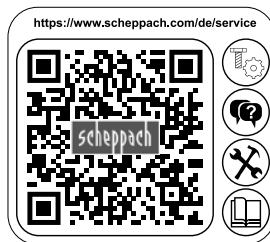
Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



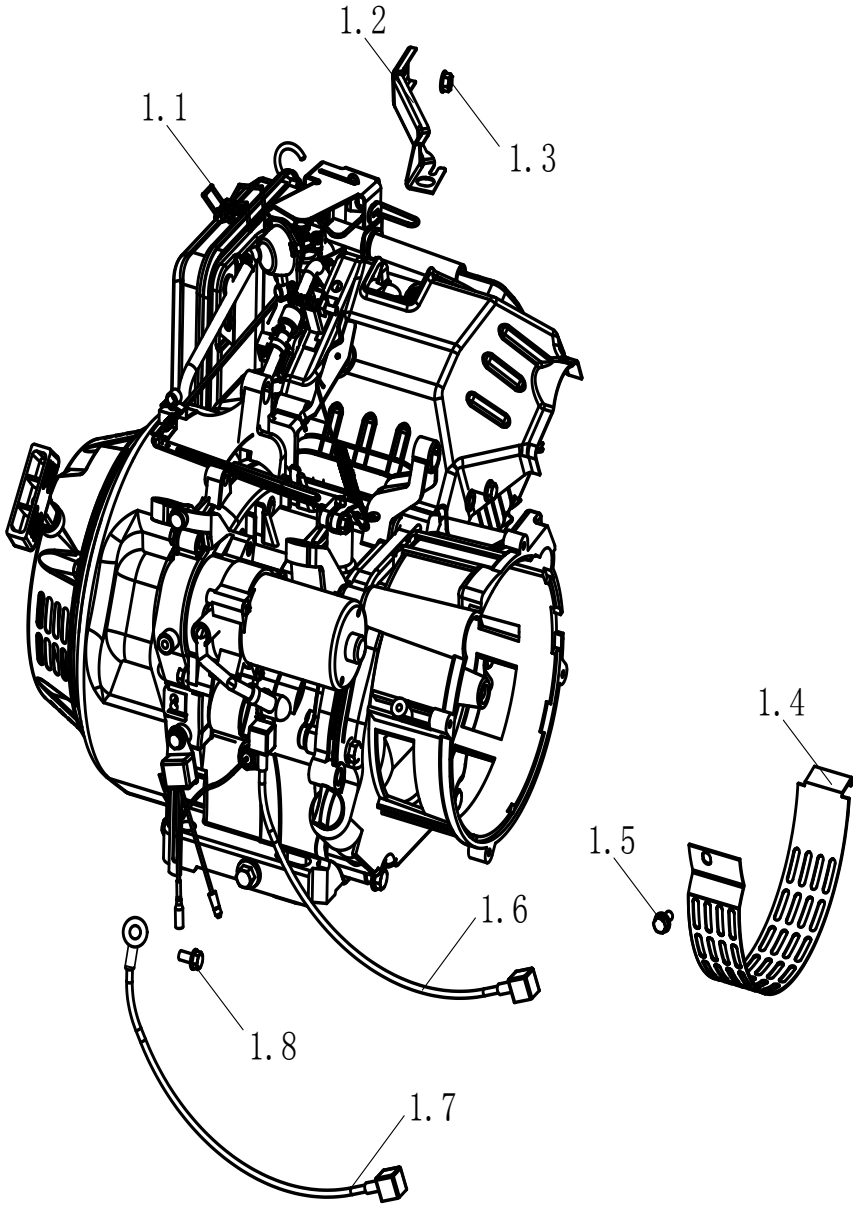
Reparatur

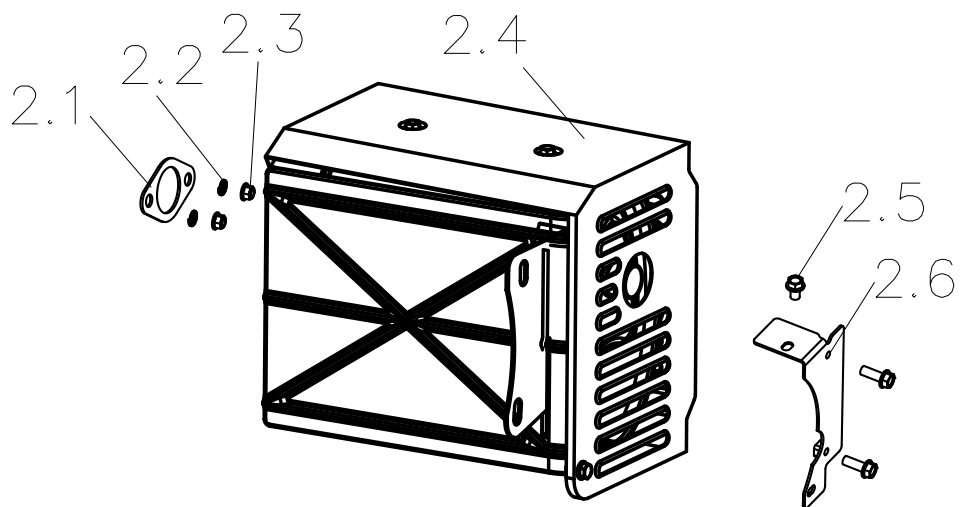


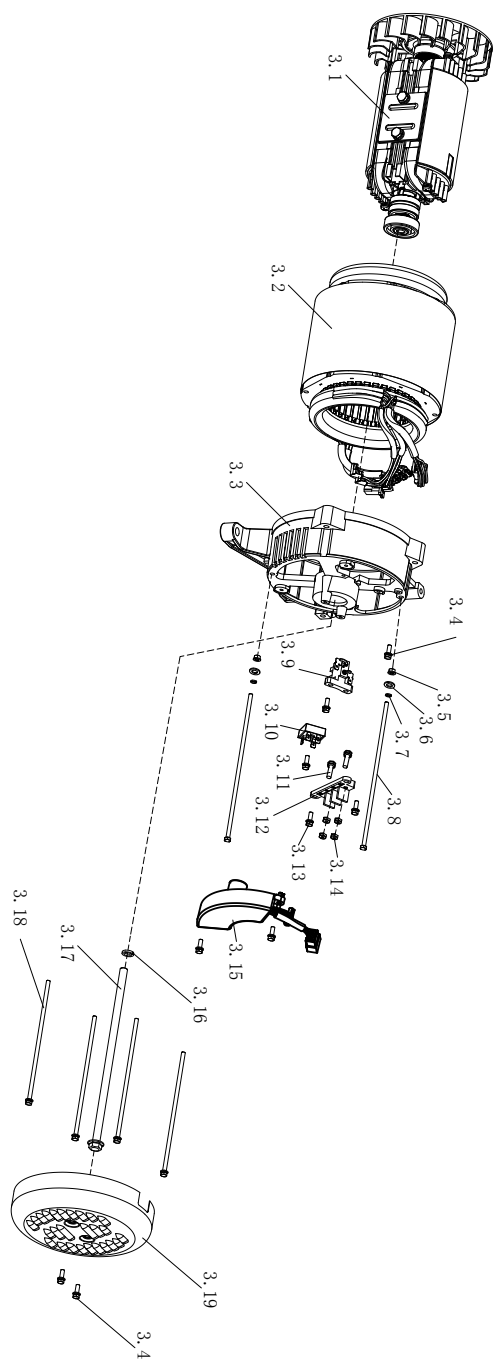
Kontakt

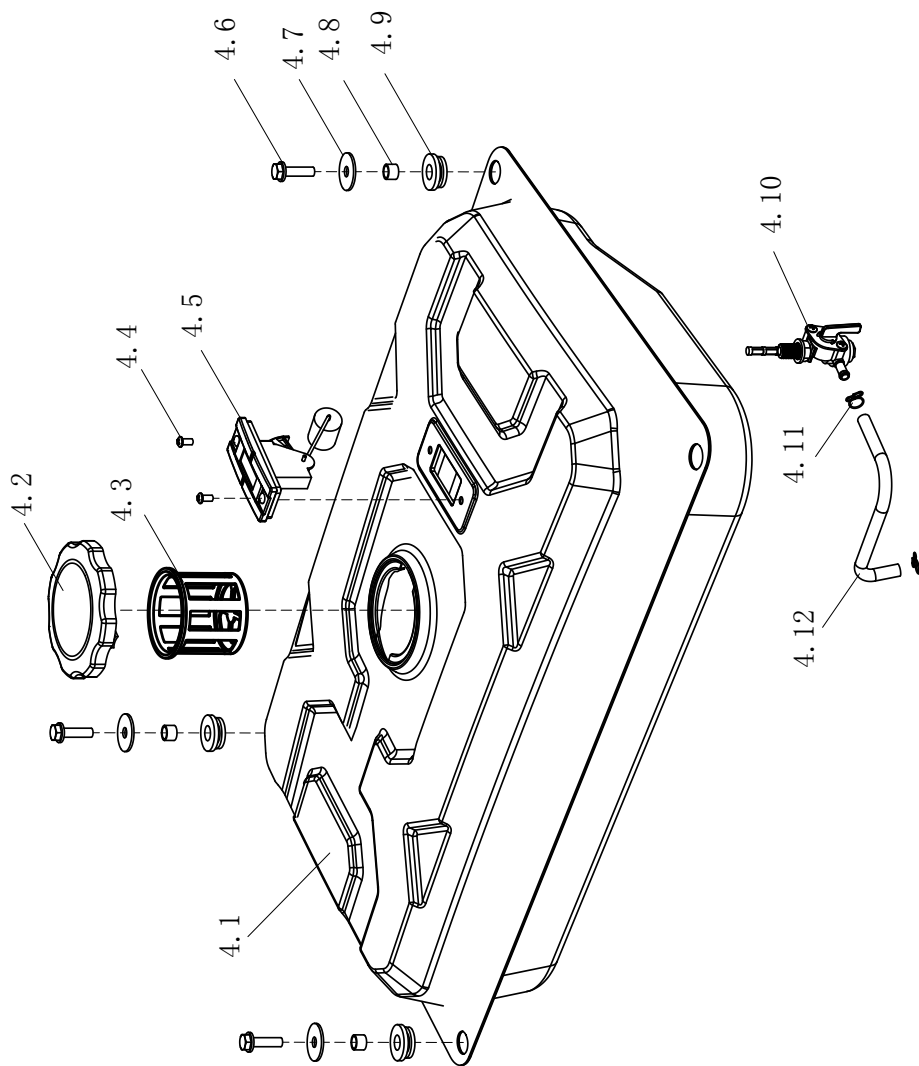


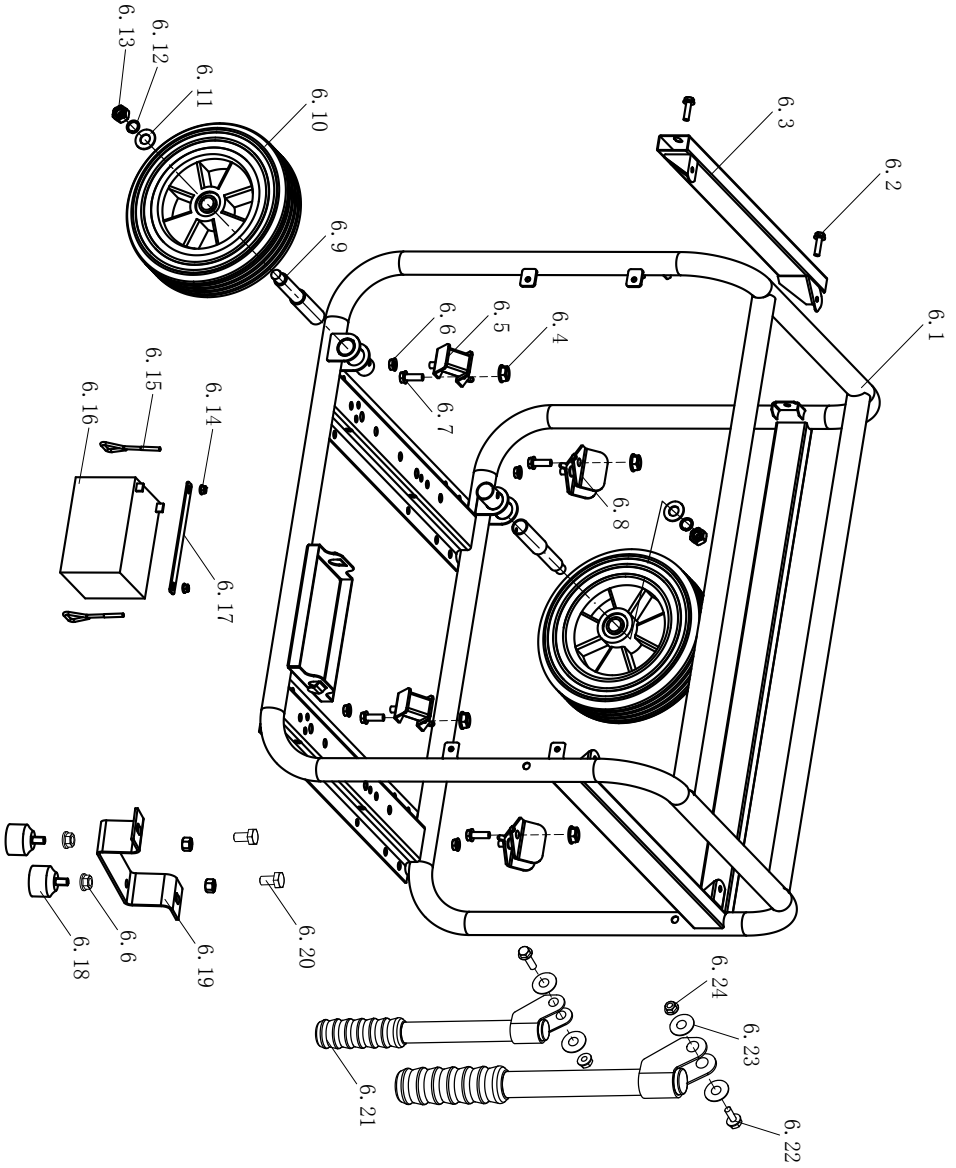
Dokumente











CE-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

CE Declaration of Conformity

Déclaration de conformité CE



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

STROMGENERATOR - SG7100

Article name:

POWER GENERATOR - SG7100

Nom d'article:

GROUPE ÉLECTROGÈNE - SG7100

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

5906219903

<input type="checkbox"/> 2014/29/EU	<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU	<input type="checkbox"/> 2014/68/EU	<input type="checkbox"/> 90/396/EC	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured $L_{WA} = 94,91$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = 95$ dB(A) P = 11 KW Notified Body: ISET Srl Unipersonale / Via Donatori del Sangue, 9 / 46024 - Moglia (MN) - Italy Notified Body No.: 0865
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			<input checked="" type="checkbox"/> 2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No: e24*2016/1628*2018/989SYB1/P*0053*01

Standard references:

EN ISO 8528-13:2016; EN 60204-1:2006/A1:2009; EN 55012:2007+A1; EN61000-6-1:2007;

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 07.12.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2020

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Härtl

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen